

LEBENS ZEIT

online

Seniorenzentrum
Elsthal

November 2024

Zum Freibad 69
14943 Luckenwalde



Wir erleben einen ausdrucksstarken und rhythmischen
Nachmittag mit viel Lebenslust und Herzlichkeit



Dennis Shorty und Jennifer Fröhling kamen mit Unterstützung
und einer tollen Diashow.

Dennis Shorty und Jennifer Fröhling kamen aus Kanada nach Luckenwalde und besuchten uns in der *Kaffestube im Elsthal*. Im Rahmen von *Pflege vor Ort* wurde uns eine wunderschöne Diashow mit Aufnahmen aus der Region Yukon, Kanada präsentiert. Zahlreiche Erzählungen, berührende Geschichten und mitreißende Musik hatten die beiden im Gepäck. Mit Trommeln, Gesang, Gitarre und Mundharmonika wurde gemeinsam musiziert. Unsere ZuschauerInnen hatten die Möglichkeit, mit handgefer-

tigten Trommeln mitzumachen. Dadurch konnte die Musik näher und intensiver erfahren werden. Auch getrocknete Kräuter und Blumen aus der



Herr und Frau Kirschner lauschten, staunten und probierten die Trommeln selbst aus.

Region wurden herumgereicht. Es duftete herrlich in unseren Räumen und so konnte jeder mit fast allen Sinnen in die Welt der Indianer eintauchen. Dennis Shorty wuchs in der



Frau Ebert hatte viel Freude beim Musizieren.

Region Ross River, Yukon auf und spricht noch heute Kaska, die Sprache seiner Eltern und Großeltern. Yukon liegt im äußersten nordwestlichen Teil und grenzt an Alaska. Es ist ein sehr dünn besiedeltes Gebiet mit viel Natur und Tieren aller Art. Durch den Besuch konnten wir tolle Einblicke erlangen und beendeten den Abend mit Leichtigkeit und Freude.

Gritt W. Khosa

Rundum gut versorgt bei der Ambulanter Dienst Elsthal gGmbH

Durch unser umfangreiches Angebot sind Sie bei uns in allen Lebenslagen rundum gut versorgt.

Ob über den Tag in einer unserer Tagespflegen, zur Unterstützung in Ihrem Haushalt bzw. bei pflegerischen und medizinischen Maßnahmen durch unsere Sozialstation oder für eine gewisse Zeit zur Verhinderungspflege in unserem Pflegehotel, wir finden genau die passende Versorgung für Sie.

Zusätzlich unterstützen Sie unsere speziell dafür ausgebil-

deten SAPV-Fachkräfte liebevoll in Ihrer letzten Lebensphase. Die *Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)* soll die Lebensqualität und die Selbstbestimmung schwerstkranker Menschen erhalten, fördern und verbessern und ihnen ein menschenwürdiges Leben bis zum Tod in ihrer vertrauten häuslichen oder familiären Umgebung ermöglichen. Egal ob pflegerische und medizinische Maßnahmen, ein ausgiebiges Gespräch oder die Erfüllung eines letzten Wunsches mithilfe

des Wünschewagens, wir unterstützen Sie in allen Belangen.

Sollte die Versorgung in der häuslichen Umgebung nicht mehr möglich sein, haben Sie die Möglichkeit, ein Zimmer in unserem Pflegehotel zu beziehen und weiterhin von den Ihnen vertrauten Pflegefachkräften versorgt zu werden. In enger Abstimmung mit Ihren Angehörigen schaffen wir eine individuell auf Sie abgestimmte, bestmögliche Versorgung.

Patricia Kubick

Tagespflege Haus Leopold

| Tages- und Nachtpflege Haus Else

| Sozialstation

Digitale Gesundheitsanwendungen - DiGA

Seni^{ren}hilfe e.V.



DiGA sind Apps auf Rezept, die bei der Erkennung und Behandlung von Erkrankungen unterstützen können. Die Anwendungsfelder sind vielfältig wie beispielsweise in der Diabetologie, Gynäkologie, Kardiologie, Logopädie, Psychotherapie oder Physiotherapie.

DiGA gehören zu den Gruppen der digitalen Medizinprodukte, auf die seit Inkrafttreten des „Digitale-Versorgung-Gesetzes“ jede Patientin und jeder Patient einen gesetzlichen Anspruch hat. Seit Dezember 2019 können Ärztinnen und Ärzte beziehungsweise Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten diese digitalen Gesundheitsanwendungen verordnen. Der Patient erhält für die entspre-

chende App ein DiGA-Rezept mit dem er sich dann an seine Krankenkasse wendet. Diese prüft die Kostenübernahme und die Patientin oder der Patient erhält einen Freischaltcode mit dem sie bzw. er dann, auf die zuvor auf das Smartphone heruntergeladene App, Zugriff hat. Für Patientinnen und Patienten, die kein Smartphone besitzen, gibt es auch browserbasierte Webanwendungen oder Software, die auf Desktop-Rechnern verwendet werden können. Wenn die Kostenübernahme bewilligt wurde, rechnet die Krankenkasse direkt mit dem DiGA-Hersteller ab. Da DiGA nicht verschreibungspflichtig sind, kann jede Patientin bzw. jeder Patient die

Anwendung auch ohne ärztliche Verordnung auf eigene Kosten herunterladen.

Um den Anforderungen an Sicherheit, Funktionstauglichkeit, Datenschutz und Datensicherheit gerecht zu werden, wurden die DiGA durch das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) geprüft. Jeder Versicherte kann sich in einem Verzeichnis auf <https://diga.bfarm.de/de> über gute und sichere digitale Gesundheitsanwendungen informieren. Es enthält neben der Aufzählung erstattungsfähiger DiGA auch eine Vielzahl weitergehender Informationen für die Versicherten und Leistungserbringenden.

M. Zimmermann